

# Protokoll

der Gründungsversammlung des Vereins „Hochschulstadt Straubing e.V.“  
am 20. Juli 2005, 18.30 Uhr, im Verlagshaus Straubinger Tagblatt

1. Zu der Versammlung sind 29 Teilnehmer anwesend (Pressevertreter nicht mitgezählt); 28 von ihnen treten während der Versammlung per Beitrittserklärung dem Verein bei und sind somit stimmberechtigte Gründungsmitglieder.
2. Hausherr und Gastgeber Dr. Hermann Balle eröffnet die Versammlung und begrüßt die Teilnehmer. Danach erläutert Dr. Balle kurz die Entstehungsgeschichte des Kompetenzzentrums sowie die Motive für die Gründung des Vereins. Die Idee sei bereits vier Jahre alt, aber letztlich, aus unterschiedlichen Gründen, nie bis zur Vereinsgründung verfolgt worden. Das Kompetenzzentrum verdiene es, von Freunden und Förderern wohlwollend begleitet zu werden, wie dies auch bei vielen andere wissenschaftlichen Einrichtungen der Fall sei.
3. Rechtsanwalt Hans Günter Sax erläutert das weitere Vorgehen der Vereinsgründung. Es solle nur der engere Vorstand als Arbeitsvorstand gewählt werden. Die weiteren Vereinsorgane- erweiterter Vorstand und Beirat - sollen auf der ersten großen Mitgliederversammlung im Herbst gewählt werden.
4. Notar Dr. Wolfram Schneeweiß erklärt die federführend von ihm sowie Sax ausgearbeitete Satzung. Der Verein trägt den vollen Namen Hochschulstadt Straubing e.V. – Verein zur Förderung von Wissenschaft und Forschung am Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe. Es komme besonders auf den Aspekt der Gemeinnützigkeit an, die vom Finanzamt nur erteilt werde, wenn der Schwerpunkt der Vereinstätigkeit auf Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere Grundlagenforschung, liege. Landrat Alfred Reisinger beharrt darauf, dass unter § 2 Vereinszweck neben der Stadt Straubing auch der Landkreis Straubing-Bogen entsprechend genannt und berücksichtigt werde, um deutlich zu machen, dass sich auch der Landkreis für das Kompetenzzentrum engagiere, aber auch von ihm profitieren wolle. Die Versammlung stimmt Reisingers Vorschlag zu.

im Hause Straubinger Tagblatt

Ludwigsplatz 30 · 94315 Straubing

Telefon 0 94 21/9 40-0 · Fax 0 94 21/9 40-2 66

E-Mail: info@hochschulstadt-straubing.de

5. Hans Günter Sax schlägt Dr. Schneeweiß als Wahlleiter vor, was die Versammlung einstimmig akzeptiert, sowie dann Dr. Hermann Balle als Kandidaten für den Gründungsvorsitzenden. Dr. Balle sei der optimale Kandidat und das bestmögliche Zugpferd für dieses Amt. Die weiteren Kandidaten schlägt der frisch gewählte 1. Vorsitzende vor. Die Wahl des fünfköpfigen Vorstandes per Akklamation unter Leitung von Dr. Schneeweiß erbringt jedem der fünf Kandidaten ein klares Votum von je 26 Ja-Stimmen bei je einer Enthaltung der 27 stimmberechtigten Mitglieder. Der Vorstand setzt sich damit wie folgt zusammen:

**Vorsitzender:** Dr. Hermann Balle, Verleger, Straubing

**Stellvertretende Vorsitzende (gleichberechtigt):**

Hans Günter Sax, Rechtsanwalt, Straubing

Franz Prebeck,

Unternehmer und Präsident der Handwerkskammer, Bogen

**Schatzmeister:** Karl Bauer, Vorstandsvorsitzender  
der Sparkasse Straubing-Bogen, Straubing

**Schriftführer:** Bernhard Stuhlfelner, Redakteur, Straubing

6. Der Vorsitzende des Koordinierungsrates am Kompetenzzentrum und Präsident der TU München, Prof. Dr. Wolfgang Herrmann, würdigt in einem Grußwort die soeben erfolgte Vereinsgründung und die dahinter stehende Initiative als schon nahezu historisch, ebenso die positive Entwicklung des Kompetenzzentrums sowie die darin geleistete Arbeit.
7. Der Gründungsvorsitzende Dr. Hermann Balle bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitwirkung an dieser Gründungsversammlung und kündigt eine entschlossene und engagierte Vereinsarbeit und bereits erste Initiativen an. Es müsse allerorten spürbar sein oder noch werden, dass dahinter eine machtvolle Organisation stehe.

Straubing, den 21. Juli 2005

**gez. Hans Günter Sax**

2. Vorsitzender

(in Vertretung des verhinderten Vorsitzenden)

**gez. Bernhard Stuhlfelner**

Schriftführer